NORDBLICK

Nachrichten aus Trier-Nord

August 2008

Foto: Rosario Avanzato

DIE THEMEN IN DIESEM NORDBLICK:

- **Der letzte gemeinsame Ausflug unserer Vorschulkinder … – Kita Leuchtturm**
- **Familienfest im Nells Park**
- **Aktuelles aus der Geschäftsstelle der Wohnungsgenossenschaft Am Beutelweg**
- **Gesundheitsteams vor Ort – Termine und Informationen**
- **Niederschrift der Ortsbeiratssitzung vom 10.06.2008**
- **Kulturen sind bunt – LOS Projekt**
- **Neues aus der Kita St. Ambrosius**
- **Infos vom Hort Ambrosius**
- **Rosige Zeiten für den Nells Park**
- **Termine im August**
- **Wunschtraum im Mandelbaum**
- **Gartenaktionstag der Kita „Leuchtturm“**
- **Benefiz-Poker-Turnier**

Programm Soziale Stadt

VORWORT

Liebe Leserin, lieber Leser,

im vorliegenden Sommernordblick wird u.a. über die Feste der vergangenen Monate berichtet, die hier im Stadtbezirk Nells Ländchen stattgefunden haben. Dabei hat natürlich am meisten Aufmerksamkeit das Familienfest im Nells Park am 15. Juni auf sich gezogen. Tausende Besucher kamen und ließen sich von Erdbeertorte und den Spieleangeboten der sozialen Institutionen, Initiativen und Firmen des Quartiers anlocken. Herzlichen Dank an Herrn Pütter vom Nells Park Hotel, der die Erdbeerherztorte finanziert hat und mit der logistischen Durchführung eine Glanzleistung hingelegt hat. Der Erlös aus dem Verkauf der Errdbeerherztorte kommt dem Familienfest zugute, in der Hoffnung, dass wir auch in Zukunft dieses Fest veranstalten können und alle aus nah und fern davon profitieren.
Aber auch allen anderen Akteuren dieses Festes, allen, die in irgendeiner Form mitgestaltet und mitgearbeitet und einen guten Verlauf gewährleistet haben, ganz herzlichen Dank! Wir alle zusammen können stolz darauf sein, dass wir das so gut hinbekommen haben und vor allem darauf, dass die Atmosphäre – die gute Stimmung – stimmt.

Ihre Maria Ohlig

Foto: Daniela Pitsch

DER LETZTE GEMEINSAME AUSFLUG

unserer Vorschulkinder und ihre Verabschiedung

von Daniela Pitsch

Am 19.06.08 war es soweit, der letzte gemeinsame Vorschulkinderausflug der integrativen Kindertagesstätte Leuchtturm fand statt und dieser stellte für alle einen ganz besonderen Tag dar. Ziel war der Zoo in Saarbrücken, worauf sich die Kinder schon lange freuten.
Startklar und mit ausreichend Proviant versorgt, trafen sich morgens alle am Trierer Hauptbahnhof. Nach einer aufregenden Zugfahrt und anschließender Busfahrt waren wir endlich am Ziel.
Die Kinder waren ganz gespannt darauf, welche Tiere es wohl in diesem Zoo zu sehen gäbe. Nach einer kleinen Stärkung ging es dann los. Wir trafen auf Giraffen, Schimpansen, Zebras, Jaguars, Flamingos und viele andere mehr.
Beeindruckend war vor allem auch der sogenannte "Nachtzoo". In diesem Raum, in dem es (bis auf einige indirekte Lichtquellen) fast ganz dunkel war, lebten Gürteltiere, Vogelspinnen, Skorpione und sogar Fledermäuse; also nur nachtaktive Tiere. Das war ganz schön aufregend und ein wenig gruselig!!!
Auch das Mittagessen war klasse! Es gab nämlich für jeden eine Portion Pommes mit Ketchup, mmh das war so lecker!!
Erschöpft, aber satt und glücklich wurde dann die Heimfahrt angetreten. Das war wirklich ein richtig schöner und besonderer Abschlussausflug.
Jetzt dauert es nicht mehr lange und unsere "Großen" gehen zur Schule. Aus diesem Grunde haben sich am 30.06.08 alle Kinder, Eltern und Erzieherinnen zu einer kleinen Abschiedsfeier im Kindergarten getroffen, um den zukünftigen Schulkindern alles Gute zu wünschen und sich von ihnen zu verabschieden.
Neben dem Lied "Wir sind die Kindergartenkinder" haben uns unsere Vorschulkinder "Wir werden immer größer" vorgesungen.
Jedes der Kinder wurde anschließend mit seiner Schultüte, seiner Malmappe und einem selbstgemachten Ringbuch über das Vorschulkinderprojekt beschenkt. In dem Buch befinden sich alle Fotos von Ausflügen, gemalte Bilder zu den entsprechenden Themen und Vorschulblätter.
Somit ist die Kindergartenzeit für unsere "Großen" nun zu Ende.

Wir wünschen ihnen viel Glück für ihre Zukunft und einen guten Schulstart!

Foto: Daniela Pitsch

FAMILIENFEST IM NELLS PARK

Stefan Mayer, Sprecher der Initiative Renaissance Nells Park

Am 15.06.08 strömten mehr als 4000 Besucher zum vierten Familienfest in den Nells Park.
Nicht nur die größte Herz-Erdbeertorte der Welt war Anziehungspunkt. Mit einem ökumenischen Gottesdienst wurde das Fest eingeleitet. Dank hilfreicher Gebete kam es zu keinen befürchteten Niederschlägen. Die offizielle Eröffnung leiteten Frau Ohlig vom Quartiersmanagement Trier Nord, Dieter Lintz vom TV und OB Jensen ein, der auch gerne mit Genuss das erste Stück Erdbeertorte verspeiste. 2000 Stücke wurden innerhalb von 2,5 Stunden verputzt – auch ein Weltrekord! Der Erlös, so Herr Pütter, Geschäftsführer des Nells Park Hotels, soll dem Familienfest im Nells Park zu Gute kommen.
Die vielfältigen und kreativen Institutionen boten insbesondere den Kindern ein abwechslungsreiches Programm. Ca. 600 aufsteigende Luftballons im Rahmen eines Wettbewerbes verließen den Boden - Gummistiefel der Fa. Romika durften so weit wie möglich geworfen werden - eine 6 m hohe Kletterwand konnte von Jugendlichen und Erwachsenen erklettert werden – Torwandschießen – Geschicklichkeitsspiele – Kinderflohmarkt - Modellschiffe kreisten auf dem Weiher, um nur einige Punkte der mannigfaltigen Performances zu nennen. Am Nachmittag wurden die Aktivitäten musikalisch von der HGT Big Band und tänzerisch vom Auftritt der Majoretten untermalt.
Einen weiteren Höhepunkt bot die Einweihung des Entenhotels auf dem Nells Park Weiher, das Produkt eines LOS-Projektes in Trier Nord. Ein Modellschiff zog pünktlich die Hülle vom Entenhaus, so dass die volle Pracht zur Geltung kam. Umrahmt wurde die Enthüllung von brasilianischen Rhythmen der "Kellerconection", einer Trommel- und Sambagruppe des Bürgerhauses.
Für das leibliche Wohl sorgten Institutionen aus Trier Nord, unterstützt vom Nells Park Hotel. Aufgrund des Andrangs musste sogar noch weiterer Kuchen extern geordert werden.
Die Gäste waren begeistert und sich einig, dass dieses Fest jetzt schon Tradition hat und ein fester Bestandteil des Stadtparks sein muss.

Foto: Rosario Avanzato

Foto: Rosario Avanzato

Um den Bootsverleih wieder im Park zu manifestieren werden noch Sponsoren gesucht, um neue Boote zu beschaffen. Bei Interesse sollten sich die Firmen, deren Logo auf den Booten stehen soll, bitte an Herrn Stefan Mayer, Sprecher der Intiative Renaissance Nells Park wenden (Tel. 0651 /25640).

Foto: Maria Ohlig

Foto: Rosario Avanzato

Foto: Rosario Avanzato

Foto: Rosario Avanzato

AKTUELLES

aus der Geschäftsstelle der Wohnungsgenossenschaft Am Beutelweg

von Herbert Schacherer, Geschäftsführer der WOGEBE

Mitgliederversammlung am 13. August, 19:00 Uhr im Bürgerhaus Trier-Nord

Da es in der aktuell schwierigen wirtschaftlichen Situation der WOGEBE unentbehrlich ist, dass wir in der Mitgliederversammlung einen durch den Mitgliedsverband VdW geprüften Jahresabschluss vorlegen können, wird die Mitgliederversammlung in diesem Jahr erst im August stattfinden. Es wurde darüber bereits in einem Infobrief an alle unsere Mitglieder informiert.
Der Umstand, dass die Mitgliederversammlung in diesem Jahr nicht wie in der Satzung vorgesehen in der ersten Jahreshälfte stattfinden kann, liegt nicht bei der WOGEBE, sondern beim Verband begründet.
Unser Prüfverband, der VdW konnte die Prüfung des Jahresabschlusses 2007 erst am Ende der ersten Jahreshälfte abschließen. Somit liegt der Prüfbericht also erst zu Beginn der zweiten Jahreshälfte vor.
Wir bitten für den späten Zeitpunkt der Mitgliederversammlung um das Verständnis aller Mitglieder und hoffen gleichzeitig, am 13. August im Bürgerhaus Trier-Nord eine möglichst große Zahl von Mitgliedern begrüßen zu dürfen. Hier bietet sich auch die Gelegenheit, Näheres über die Sanierung der WOGEBE zu erfahren.

Neue Mitarbeiter bei der Wohnungsgenossenschaft Am Beutelweg

Marcus Mazzucco ist seit dem 1.Mai 2008 als neuer Mitarbeiter bei der WOGEBE beschäftigt. Als gelernter Schreiner verstärkt er im Rahmen einer halben Stelle den Instandhaltungsbereich der WOGEBE.
Marcus Mazzucco ist verheiratet und hat zwei Kinder.

Umsetzung der wirtschaftlichen Sanierung der WOGEBE

Ende April dieses Jahres wurden wir darüber unterrichtet, dass die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD - ehemalige Bezirksregierung) den Weg für die wirtschaftliche Sanierung der WOGEBE freigegeben hat. Das heißt, dass das Sanierungskonzept, wie im Stadtratsbeschluss vom Oktober letzten Jahres vorgesehen, umgesetzt werden kann. Da es sich dabei um etwas komplexere Prozesse handelt, kann es bis zur endgültigen Umsetzung bis zum Ende dieses Jahres dauern.
Im Einzelnen bedeutet die wirtschaftliche Sanierung für uns:

- Die Stadt Trier kauft den gesamten Grund und Boden der WOGEBE. Die Wohngebäude bleiben weiterhin im Besitz der WOGEBE. Aus der Kaufsumme kann die Genossenschaft die relativ teuren Geschäftsbankendarlehen ablösen. Die WOGEBE erhält den Grund und Boden von der Stadt im Erbbaurecht auf 60 Jahre zurück. Durch diese Maßnahme und die Festschreibung der Zinsen für die Landesdarlehen wird der Kapitaldienst (Zins und Tilgung) für die WOGEBE deutlich reduziert. Die Ersparnis beim Kapitaldienst sichert unser wirtschaftliches Überleben und verbessert unsere Eigenkapitalsituation in den nächsten Jahren. Dadurch sind und bleiben wir handlungsfähig. Niemand braucht also Angst zu haben, seine Wohnung zu verlieren.

- Die Stadt Trier gewährt der WOGEBE einen Betriebskostenzuschuss, daneben erhalten wir einen einmaligen Sanierungszuschuss. Durch diese Maßnahmen werden der WOGEBE die erhöhten Risiken in der Bewirtschaftung der Häuser abgemindert und die wirtschaftliche Situation verbessert.

- Wir werden ein höheres Budget für die Instandhaltung zur Verfügung haben. Dadurch können die in den letzten Jahren aufgelaufenen Instandhaltungen angegangen werden. Wir unterstützen dies durch die Aufstockung des Hausmeisterteams um eine zusätzliche halbe Stelle eines Schreiners für den Instandhaltungsbereich. Wir werden also in den nächsten Jahren einiges mehr im Bereich der Instandhaltung tun können.

- Die Stadt Trier fördert eine zusätzliche Stelle für Bewohnerbetreuung. Neben Michael Kinzig, der seit Februar für die Bewohnerbetreuung zuständig ist, wird es ab Herbst 2008 eine weitere Fachkraft für die Bewohnerbetreuung geben. Damit können wir die Arbeit der Bewohnerräte wieder stärker unterstützen und unmittelbar reagieren, sobald Probleme auftreten.
- Die Stadt gewährt einen Zuschuss zu den Räumungskosten: Während wir in der Vergangenheit in dem einen oder anderen Fall aus wirtschaftlichen Gründen noch auf eine Räumung verzichtet haben, werden wir künftig im Interesse aller unserer Mitglieder konsequenter vorgehen, wenn die Mietzahlung mancher Mitglieder ausbleibt und diese auch auf eine fristlose Kündigung nicht reagieren. Dies liegt im Interesse aller Genossenschaftsmitglieder.

Wenn die gesamte Sanierung wie vorgesehen umgesetzt ist, ändert sich für unsere Mitglieder nichts. Sämtliche Wohnungen werden weiterhin von der WOGEBE vermietet.
Was sich allerdings ändert ist, dass sich uns durch das Engagement der Stadt Trier nun gemeinsam die Chance bietet, unsere Genossenschaft langfristig auf wirtschaftlich gesunde Füße zu stellen. Damit wir unsere wirtschaftliche Existenzfähigkeit dauerhaft sichern können, wird das Team der hauptamtlichen Kräfte alles tun, was in seiner Macht steht. Darüber hinaus sind wir aber nach wie vor auf die aktive Beteiligung aller Mitglieder angewiesen, was in erster Linie eine regelmäßige Zahlung der Miete bedeutet, daneben ein sorgsamer Umgang mit dem Wohnungsbestand und darüber hinaus ein angemessener Umfang an Selbsthilfe und Eigenleistung. Auf unsere Unterstützung können Sie sich dabei in Zukunft in jeglicher Hinsicht verlassen.

Fotos auf dieser Seite: Maria Ohlig

GESUNDHEITSTEAMS VOR ORT

Finanziert durch:
Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Familie und Frauen und Finanzmittel der Krankenkassen AOK, BKK, IKK und VdAK.

VIVA FAMILIA
Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Familie und Frauen des Landes Rheinland-Pfalz

"Spiel und Sport vor Ort"

Von April bis Oktober
tourt das Angebot "Spiel und Sport vor Ort" durch den Stadtteil.
An jedem 3. Donnerstag im Monat,
immer an einer anderen Stelle taucht das Spiel- und Sportmobil auf und Bewegung ist angesagt. Kinder, Jugendliche und die ganze Familie sind willkommen!
Am Donnerstag 21.08.2008
von 15-18 Uhr
im Nells Park/Spielplatz

Ein gemeinsames Projekt von
Exzellenzhaus und
Europäische Sportakademie

Foto: Maria Ohlig

"Stelz-Art"

Stelzenlaufen erlernen, trainieren und vorführen.
Für Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren.

Termin: Freitags, 15.00 Uhr, Jugendzentrum Exzellenzhaus, Zurmaiener Str. 114
Treffpunkt: bei gutem Wetter im Hof, sonst im Kleinen Balkensaal
Eine Veranstaltung von transcultur e.V. in Zusammenarbeit mit dem Fachtrainer und professionellen Stelzenläufer Uli Morrissey ("Artistico"), dem Jugendzentrum Exzellenzhaus, der Grundschule Ambrosius und dem Hort Ambrosius.

"Frauen in Bewegung"

Sportgruppe für Einsteigerinnen
Termin: Mittwochs, 17.00 – 18.30 Uhr, Balkensaal, 3. Stock, Bürgerhaus Trier-Nord, Franz-Georg-Straße 36
Eine Veranstaltung der Familien-, Paar- und Lebensberatungsstelle des Bürgerhauses Trier-Nord in Zusammenarbeit mit einer Sportpädagogin.
Neue Teilnehmerinnen sind herzlich willkommen.
Weitere Infos und Anmeldung:
in der Beratungsstelle, Tel. 0651/9182017

Girls get fit

Sportgruppe für Mädchen ab 12 Jahren mit Magdalena Kempni
Mittwochs, 17.00 - 18.30 Uhr, Treffpunkt Eingang Bürgerhaus
Informationen: Stadtteilorientierte Kinder- und Jugendarbeit
des Bürgerhauses Trier-Nord
Frau Zollikofer-Hutter, Telefon 91820-14
oder persönlich im Büro im 1. Stock des Bürgerhauses

Boys get fit

Sportgruppe für Jungen ab 12 Jahren mit Frank Recktenwald
Dienstag, 17.00 - 18.30 Uhr, Treffpunkt Eingang Bürgerhaus
Informationen: Stadtteilorientierte Kinder- und Jugendarbeit
des Bürgerhauses Trier-Nord
Frau Zollikofer-Hutter, Telefon 91820-14
oder persönlich im Büro im 1. Stock des Bürgerhauses

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ortsbeirates Trier-Nord
vom Dienstag, 10.06.2008, 20.00 Uhr, im Bürgerhaus Trier-Nord, Café, Franz-Georg-Straße 36

Anwesend waren:

Die Vorsitzende:

Frau Luz-y-Pérez, Gabriele	CDU (Ortsvorsteherin)

Die Ortsbeiratsmitglieder:

Herr Immig, Josef	CDU
Herr Melchisedech, Matthias	CDU
Frau Dr. Mertes, Ursula	CDU
Herr Steil, Arno	CDU
Herr Hanf, Volker	SPD
Herr Becker, Manfred	Bündnis 90/Die Grünen
Frau Steinbach, Doris	UBM

Entschuldigt fehlten:

Frau Messer, Irmgard	CDU-Fraktion
Frau Päulgen, Erika	SPD-Fraktion
Frau Priemer, Sigrun F.	Bündnis 90/Die Grünen
Herr Gehring, Heinz	UBM-Fraktion

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Mitteilungen der Ortsvorsteherin
2. Lärmsanierung an Bahnlinien im Stadtgebiet (Vorlage: 173/2008)
3. Ausbau der Loebstraße -Sachstandsbericht (Vorlage: 177/2008)
4. Antrag auf Finanzierung eines Schaukastens im Umfeld des Bürgerhauses Trier-Nord
5. "Baum der Nachbarschaft" (Antrag auf Unterstützung)
6. Renaissance Nells Park - Projekt Entenhaus - (Antrag auf Bezuschussung der Materialkosten)
7. Antrag auf Gewährung eines Zuschusses zur Anschaffung einer Lautsprecheranlage
8. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Öffnung der Cläre-Prem-Straße (Prüfauftrag an die Verwaltung)

9.1. Antrag der CDU-Fraktion: Fußweg zur Möbelfundgrube

9. Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil

10. Werbesatzung der Stadt Trier - Vorstellung des Leitfadens und weiteres Vorgehen (Vorlage: 172/2008)

Öffentlicher Teil:

zu 1. **Mitteilungen der Ortsvorsteherin**

Die Ortsvorsteherin hat keine Mitteilungen.

Schriftführer Matthias Melchisedech verliest das Protokoll der Sitzung vom 27.05.2008. Bis auf einen Zahlenfehler, welcher von 400,00 Euro auf 700,00 Euro korrigiert wird, bestehen dagegen keine Einwändungen.

Manfred Becker verliest einen Brief von Sigrun F. Priemer, die aus Trier wegzieht und somit mit Wirkung vom 01.07.2008 aus dem Ortsbeirat Trier-Nord, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, ausscheidet.

Matthias Melchisedech bedankt sich im Namen der anderen Ortsbeiratsmitglieder bei Frau Priemer für die gute, fundierte und freundschaftliche Arbeit im Ortsbeirat Trier-Nord und wünscht ihr für die Zukunft alles Gute.
Da Frau Priemer bei der Sitzung nicht selbst anwesend ist, wird Fraktionskollege Manfred Becker die guten Wünsche übermitteln.

zu 2. **Lärmsanierung an Bahnlinien im Stadtgebiet**
(Vorlage: 173/2008)

Einstimmig angenommen.

zu 3. **Ausbau der Loebstraße –Sachstandsbericht**
(Vorlage: 177/2008)

Einstimmig angenommen.

zu 4. **Antrag auf Finanzierung eines Schaukastens im Umfeld des Bürgerhauses Trier-Nord**

780,00 Euro + 19 % MWSt. Zuschuss einstimmig angenommen.

zu 5. **"Baum der Nachbarschaft"** (Antrag auf Unterstützung)

Für Baum 300,00 Euro, für Sommerstauden 100,00 Euro inkl. MWSt.
Einstimmig angenommen.

zu 6. **Renaissance Nells Park - Projekt Entenhaus** - (Antrag auf Bezuschussung der Materialkosten)

Nachdem die Originalrechnung bzw. Lieferschein vorliegt, gibt der Ortsbeirat 725,91 Euro inkl. MWSt. Zuschuss zu den verbliebenen Materialkosten.

zu 7. **Antrag auf Gewährung eines Zuschusses zur Anschaffung einer Lautsprecheranlage**

Herr Blass, Verwaltungsrat St. Paulin, stellt das Projekt vor. Die Gesamtkosten betragen ca. 23.000,00 Euro. Herr Blass beantwortet die Fragen der Ortsbeiratsmitglieder und betont den hohen Stellenwert der Basilika St. Paulin für den Ortsteil Trier-Nord und die gesamte Stadt Trier aus touristischer und kultureller Sicht.

Nach kurzer Diskussion beschließt der Ortsbeirat mit 6 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen 1000,00 Euro inkl. MWSt. Zuschuss.

Die schriftliche Kostenrechnung über 23.410,75 Euro liegt inzwischen vor.

zu 8. **Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:**
Öffnung der Cläre-Prem-Straße
(Prüfauftrag an die Verwaltung)

Siehe Anlage.
Beschluss: einstimmig, ja.

zu 9.1. **Antrag der CDU-Fraktion: Fußweg zur Möbelfundgrube**

Ph. Bett erklärt den Ortsbeiratsmitgliedern diesen Antrag.
Der Ortsbeirat Trier-Nord bittet die Stadtverwaltung zu überprüfen, welche Möglichkeiten es gibt und mit welchen Kosten es verbunden wäre, einen gepflasterten Fußweg zur Möbelfundgrube einzurichten.

Der Ortsbeirat erweitert seine Tagesordnung um diesen Antrag und stimmt einstimmig zu.

zu 9. **Verschiedenes**

Ph. Bett bittet, im Namen des Netzwerks Trier-Nord, den Ortsbeirat zu befürworten, dass die Portokosten für die Anschreiben zum Netzwerktreffen vom Sitzungsdienst der Stadtverwaltung Trier übernommen werden. Jährliche Kosten ca. 130,00 Euro.
Der Ortsbeirat befürwortet dies einstimmig und verweist auf das Amt für Stadtentwicklung und Statistik, Ansprechpartner Toni Loosen-Bach.

Des weiteren findet unter TOP 9 "Verschiedenes" noch eine kurze Diskussion über die Modalitäten der bewilligten Gelder aus dem Ortsteilbudget statt. Manche der mit diesen Geldern begünstigten Institutionen wissen nicht, wohin sie die Rechnungen einreichen sollen.
Der Ortsbeirat empfiehlt diese an den Sitzungsdienst der Stadtverwaltung zu schicken, von wo aus sie den entsprechenden Fachämtern zugeleitet werden.

Nächste Sitzungstermine:
19.08.2008, 23.09.2008, 18.11.2008 und 09.12.2008.

Nichtöffentlicher Teil:

zu 10. **Werbesatzung der Stadt Trier - Vorstellung des Leitfadens und weiteres Vorgehen** (Vorlage: 172/2008)

Der Ortsbeirat stimmt einstimmig dem Leitfaden und dem weiteren Vorgehen zu. (Siehe Protokoll vom 27.05.2008.)

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr
Ende: 21.30 Uhr

Trier, den 13.06.2008

gez. Matthias Melchisedech
Schriftführer

gez. Gabriele Luz-y-Pérez
Ortsvorsteherin

Foto: Astrid Jacobsen

KULTUREN SIND KUGELBUNT

LOS-Projekt an der Theodor-Heuss-Hauptschule

Von Elena Nowak und Astrid Jacobsen

Was passiert, wenn zwei Menschen sich begrüßen: einer streckt seine Hand aus und sucht Augenkontakt, während der andere seinen Fuß anhebt und die Unterseite seines Schuhs anblickt? Was heißt es, eine kulturelle Identität zu haben - kann man sie sehen, fühlen oder schmecken? Wie verhält man sich, wenn man sieht, wie ein Neonazi andere Menschen diskriminiert?
In verschiedenen Workshops machten Schüler und Schülerinnen aus zwei 8. Klassen der Theodor-Heuss-Hauptschule in Trier-Nord Erfahrungen im Umgang mit kultureller Vielfalt. "Kugelbunt" – so der Name des LOS-Projektes – wurde vom Multikulturellen Zentrum organisiert. Überwiegend im Rahmen ehrenamtlicher Arbeit waren Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Multikulturellen Zentrums in den letzten Monaten einmal in der Woche im Ethikunterricht der Klassen zu Gast. Sie boten den Jugendlichen die Möglichkeit zu erfahren, dass Vielfalt spannend ist, Spaß macht und einfach gut tut. Anhand von Planspielen, Bastelaktivitäten und Diskussionen konnten die Schüler ausprobieren, wie Vielfalt mit Toleranz und Neugier begegnet werden kann anstatt zu Vorurteilen und Diskriminierungen zu führen: Es ist möglich und sogar interessant, auf den anderen zuzugehen, nachzufragen und seine Perspektive einzunehmen, um dann seine eigene Position zu beziehen.
Ein wichtiger Aspekt dabei war die Beschäftigung mit der eigenen Kultur: Was ist eigentlich typisch deutsch? Was denken andere von Deutschland? Stimmen diese Sichtweisen überein? So konnten die Schülerinnen und Schüler ihre interkulturellen Kompetenzen erweitert. Aber nicht nur das: Sie machten eine Limonadenprobe, gestalteten Collagen und Gartenzwerge, diskutierten über eine Theatereinlage und vieles mehr. Die Schüler waren mit voller Begeisterung und vielen eigenen Ideen bei der Sache und am Schluss war die einzig offene Frage: "Wann kommt ihr wieder?"

gefördert durch:

NEUES AUS DER KITA ST. AMBROSIUS

von Oliver Kirchen und dem Team St. Ambrosius

Besuch der Berufsfeuerwehr und Polizeiwache

Foto links:
von links nach rechts Mike, Kyra, Jessica, Tobias, Marie-Louise, Jeremy, Justin, Sina

Foto rechts: von links nach rechts Fatima, Lisa-Marie, Zulfi, Jana, Kai, Melton, Julian

Fotos von Sarah Willems

Endlich war es soweit, die Vorschulkinder der Kita St. Ambrosius erlebten das Highlight ihres Projektes. Während der letzten 7 Wochen erarbeiteten die Kinder in zwei Kleingruppen zum Beispiel wie die beiden Notruf-Nummern sind, wann ein Notfall ist und dass man nicht einfach so dort anrufen darf, was die Aufgabenfelder der beiden Institutionen sind, welche Ausstattung und Ausrüstung sie benötigen, und noch vieles mehr.
Zum Abschluss besuchten sie die Polizei und Berufsfeuerwehr in Trier. Beide Führungen waren sehr interessant und informativ. Die Kinder waren total beeindruckt und konnten gar nicht schnell genug alles erkunden und entdecken.

Am 01.06.2008 war unser "Erdbeerfest" und es war ein voller Erfolg!!!

Morgens um 10:30 Uhr startete der Tag mit einem Gottesdienst, in der Kirche St. Ambrosius. Pater Radina hielt die Messe und wir waren mit vielen Kindern, Eltern und Mitarbeitern in der Kirche vertreten. Im Anschluss habe ich das Fest auf dem Kindergartengelände eröffnet. Viele unserer Eltern, ehemalige und "neue" Eltern mit Kindern (insgesamt ca. 160 Personen), waren den gesamten Tag über da und hatten die Möglichkeit, sich mit Grillgut, Kaffee, Kuchen, Getränke und einer, extra dem Motto angepassten "Erdbeerbowle", zu verköstigen. Die Spielstände für die Kinder waren durchgängig voll belegt und auch die Kollegen vom Schminkstand hatten jede Menge zu tun. Jedes Kind konnte sich nach bestandenem Spieleparcours eine Gewinn-tüte abholen, die mit vielen schönen Preisen gefüllt war. Diese Gewinne wurden von verschiedenen Firmen gespendet, welche Sie im unteren Abschnitt nachlesen können.
Am Nachmittag standen zwei "Highlights" an. Zuerst mussten die Eltern ran. Zehn Erwachsene spielten die "Reise nach Jerusalem", was für alle zur Belustigung beitrug. Gewinnerin des Spiels war Nicole Huss, eine Mutter aus unserer Krippengruppe. Als Gewinn gab es für sie eine Autowäsche, die von der Firma Buschmann aus Trier-Pallien, gespendet wurde. Herzlichen Glückwunsch!!!
Im Anschluss daran wurden verschiedene Tänze aufgeführt. Die Kinder waren etwas aufgeregt, aber als Lohn gab es riesigen Applaus, für jede einzelne Gruppe. Gegen 16:00 Uhr ging der Tag zu Ende und wir hatten viele fleißige Helfer, die uns unterstützt haben.
Das Geld, welches wir an diesem Tag eingenommen haben, wird unseren Kindern zu Gute kommen. Ich möchte mich gerne noch mal bei meinem Team, für das Engagement in den letzten Wochen, ganz herzlich bedanken. Ohne ihren Einsatz, neben der täglichen Arbeit mit den Kindern, hätte das Fest nicht stattfinden können. Des Weiteren gilt mein Dank vielen Eltern, die uns beim Spenden sammeln, Gartenarbeiten und an den Verkaufsständen geholfen haben.

Von folgenden Firmen haben wir Spenden erhalten und wir bedanken uns bei:ADAC, Apotheke im Ratio, Autohaus Orth, Avis, Blumen Freis, Burger King, Farben Anthony GmbH, Fressnapf, Fun World, Hela, Interbook, Jokers, Karstadt, Kaufhof, Leyendecker, McDonalds, Milles Idees, PC-Spezialist, ROFU Kinderland, Sadri, Scheibendoktor, Schilder Stehle, Schrott- und Metallhandel Kreber GmbH, Shoe-4-You, Sparkasse, Stephanus, Toto-Lotto im Ratio, Volksbank Trier eG, Zulassungsstelle Grämmler

Trierer Sehenswürdigkeiten

Anfang Juni hat unser neues Schuki - Projekt begonnen. Das Thema beinhaltete die Sehenswürdigkeiten unserer Stadt. Die Kinder lernten verschiedene Bauwerke kennen und besichtigten sie.
Zusätzlich waren unsere Schukis vom 16.06. an, eine Woche lang jeden Tag im Wald. Dort sollten sie ihn, seine Gegebenheiten und die Bewohner des Waldes näher kennenlernen. Außerdem konnten die Kinder sich dort ungestört austoben und beschäftigen.

Verschiedene Aktionen

Alle Gruppen haben in den letzten Wochen jeweils einen Ganztagsausflug unternommen. So war die Sternenwaldgruppe nach Grevenmacher (Luxemburg) in den Schmetterlingspark. Früh morgens ging es mit der Bahn bis nach Wellen und von dort aus zu Fuß bis zum "Jardin des Papillions". Auf ca. 150 qm fliegen dort in einem Tropenhaus, die schönsten Schmetterlinge umher. Man kann in Schaukästen verpuppte Raupen betrachten oder andere exotische Tiere, wie z.B. ein Chamäleon.
Die Mondschaukel war nach Merzig in den Stadtpark, die Rasselbande (Krippengruppe ab einem Jahr) nach Wiltingen zu einem Spielplatz, die Sonnengruppe nach Schillingen zu einem Barfußpfad und das Lummerland (Krippengruppe ab drei Monaten) zum Petrisberg.

Am 05.07. sind wir gemeinsam mit den Schukis nach Klotten in den Freizeitpark gefahren. Dies war die Abschlussfahrt der kommenden Schulkinder. Wir hatten uns drei kleine Busse ausgeliehen, mit denen wir selbst dorthin gefahren sind. Das Besondere daran war, dass alle 17 Schukis mit all ihren Gruppenerziehern einen gemeinsamen Tag zum Abschluss ihrer Kindergartenzeit verbracht haben.

INFOS VOM HORT AMBROSIUS

CARITASVERBAND FÜR DIE REGION TRIER E. V.

25 Jahre
stark für starke Kinder

EINLADUNG
ZUR FEIER UNSERES
25-JÄHRIGEN BESTEHENS

Unseren 25-igsten Geburtstag möchten wir feiern. Eingeladen sind alle Kinder des Hortes, deren Familie, Freunde und Ehemalige. Sie erwartet ein buntes Programm mit unserer StelzART- Gruppe, Fotoimpressionen, einer Kletteraktion, Spielen, einer Filzwerkstatt, Musik und Geselligkeit.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!
Wir freuen uns auf Ihr Kommen,

die Mitarbeiterinnen des Hort Ambrosius

am Freitag, den 05. September 2008
ab 14.00 Uhr

Hort Ambrosius
Franz-Georg-Straße 36-54292 Trier - Telefon 0651-23492

Am 18. Juni 2008 wünschte Frau Karin Schmitz im Namen des gesamten Elternausschusses des Hort Ambrosius allen Kindern "Viel Spaß beim Spielen- aber nicht ärgern".
Vom Erlös eines Verkaufsstandes in der Innenstadt, den die Eltern mit viel Engagement und Erfolg in der Osterzeit durchgeführt hatten, konnte eine Spielecke auf dem Hofgelände neu gestaltet werden. Der Spieltisch (Mensch-ärgere-dich-nicht)wurde vom Kommunikationsprojekt des Bürgerhauses Trier- Nord in Mosaiktechnik gestaltet.
Alle Kinder und Mitarbeiterinnen des Hortes sagen den Eltern "herzlichen Dank!!"

EINLADUNG ZUM FAMILIEN-AUSFLUG

Der Elternausschuss und die Mitarbeiterinnen des Hort Ambrosius laden wieder zu einem Familienausflug ein. Auch dieses Jahr sind nicht nur Kinder des Hortes und deren Eltern, sondern auch Freunde, Verwandte und "Ehemalige" herzlich willkommen.
Auf vielfachen Wunsch ist unser Ausflugsziel in diesem Jahr wieder der Wild- und Freizeitpark in Klotten.
Neben der schönen Mosellage und dem Wildpark selber gibt es eine Vielzahl von spannenden Attraktionen wie ein Wildwasserrondell, Riesenrutsche oder Looping-Star, die im Eintrittspreis mit enthalten sind.
Außerdem wollen wir gemeinsam picknicken und einen schönen Tag erleben.

Losgehen wird es pünktlich

Am:	**Samstag, den 13.09.2008**
Um:	**9.00 Uhr**
Treffpunkt:	**Hort Ambrosius**
Rückkehr:	**gegen 17.00 Uhr**

TeilnehmerInnenbeitrag:

Für die Fahrt incl. der Eintrittsgelder erheben wir einen Unkostenbeitrag von:
5,00 Euro für Kinder von 2 – 3 Jahren
14,00 Euro für Kinder (ab 4 Jahren)
und Erwachsene.
(Kinder unter zwei Jahren sind beitragsfrei.)

Verbindliche Anmeldungen werden bis Montag, den 18.08.2008 entgegengenommen.

Ansprechpersonen
für weitere Informationen:
Elisabeth Schädler und Mitarbeiterinnen
Franz-Georg- Straße 36,
0651-23492 oder 0651-9662953

Auf einen schönen sommerlichen und erlebnisreichen Tag freuen sich mit Ihnen und Ihren Kindern

Der Elternausschuss
und die Mitarbeiterinnen des Hortes

"ROSIGE ZEITEN FÜR DEN NELLS PARK"

von Stefan Mayer

Am 8. Juni, anlässlich des 50. Geburtstags des Rosengartens luden die Rosenfreunde Trier zum Nells Park ein.
Hunderte von Besuchern konnten sich an "Rosigem" erfreuen. Führungen durch den Rosengarten, eine tolle Gartentombola (Ein Gartenfreund, der für 300 Euro Lose kaufte, räumte dabei kräftig ab!), sowie passend aufgestelltes Gartenambiente und –zubehör ergänzten die kulinarische Gaumenfreuden. Blumenschmuckwerk für die Fahrzeuge der "Kleinen" wurde in feiner Kleinarbeit durch das Handballteam der 1. MJC Damenmannschaft arrangiert.
Der Kinder-Blumenkorso durch den Nells Park, angeführt vom Fanfarenzug Trier Nord und einem schmucken Oldtimer war der Höhepunkt eines gelungenen Festes. Jeder der Teilnehmer/-innen bekam noch eine spezielle Urkunde. Das Gruppenfoto rundete den Korsomarsch ab.
An diesem Tag hatten wir noch das Glück einen "Thailändischen Findling" für das LOS-Projekt "Entenhaus" bei der Fa. Living Stones zu erwerben, die unmittelbar nach dem Fest diesen tollen Stein (350 kg) am Ufer des Weihers richtig platzierten, worauf demnächst eine Ehrentafel montiert wird.

Fotos: Stefan Mayer

REGELMÄSSIGE TERMINE DER KINDER- UND JUGENDARBEIT IN TRIER-NORD

EXZELLENZHAUS

"Jugendtreff" (für Jgdl. ab 12)
Mo-Mi ab 13.00-19.00 Uhr
Do+Fr ab 13.00-21.00 Uhr, an einem der beiden Tage im Wechsel bzw. nach Bedarf bis 22.00 Uhr
Sa Aktions- & Ausflugstag nach Bedarf
Samstagstermine bitte erfragen!!!

Feste Angebote
jede Woche ab 15.00 Uhr
Angebote laut Aushang, Plakaten und Flyern

Medientreff
Mo+Di+Do 15.00-18.00 Uhr
Mi 16.00-20.00 Uhr
Fr 15.00-20.00 Uhr
Sa 15.00-19.00 Uhr

Hausaufgabentreff
Mo-Do 13.30-15.30 Uhr
Anmeldung erforderlich:
0651-25191 oder per email an dirk@exhaus.de

BÜRGERHAUS

Offener Treff für Jugendliche
(von 12-18 Jahren),
Di, Do + Fr 17.00-20.00 Uhr, 1. Stock, Jugendraum, Bürgerhaus Trier Nord
(Alexander Elsen, Betreuung Jugendraum)

Mädchengruppe
(offen für Mädchen von 11-14 Jahren)
Mi 16.00-18.00 Uhr, 1. Stock, Gruppenraum, Bürgerhaus Trier-Nord

Kindergruppe (für Grundschulkinder),
Fr 15.00-16.30 Uhr, 1. Stock, Gruppenraum, Bürgerhaus Trier-Nord

INFORMATIONEN:

Stadtteilorientierte Kinder- und Jugendarbeit des Bürgerhauses Trier-Nord,
Frau Zollikofer-Hutter, persönlich im Büro 1. Stock Franz-Georg-Str. 36 oder telefonisch unter 0651/918-2014
(Alexander Elsen, Betreuung Jugendraum)

Jugend & Kulturzentrum Exzellenzhaus e.V.,
Dirk Mentrop, Zurmaiener Str. 114,
Tel. 0651/25191

REGELMÄSSIG

MONTAG BIS FREITAG

STADTTEIL-CAFÉ
Öffnungszeiten:
Mo-Mi+Fr 10.00 - 14.00 Uhr,
Do 10.00 - 17.00 Uhr,
Mittagstisch:
Mo-Fr 12.00 - 14.00 Uhr
im Bürgerhaus Trier-Nord,
Franz-Georg-Str. 36,
Tel. 0651/918 20-0
Bürgerhaus Trier-Nord

JEDEN DIENSTAG

OFFENE SPRECHSTUNDE
Familien-, Paar- und Lebensberatungsstelle
9.00 - 10.30 und
17.00 - 18.00 Uhr
Familienberatungsstelle
Bürgerhaus Trier-Nord,
Franz-Georg-Str. 36
Tel. 0651/918-2015/16/17
Familien-, Paar- und Lebensberatungsstelle

"OFFENER WERKTAG"
9.00 - 16.00 Uhr
Bürgerhaus Trier-Nord,
1. Etage
Kostenlose Angebote:
Rettungsring, Computertreff, MultiKultiMedia
Infos: Bürgerhaus Trier-Nord, Elke Kandels, Tel. 918 2035
Nordwerk

JEDEN MITTWOCH

UMSONSTLADEN
16.00 - 19.00 Uhr
Exzellenzhaus Trier,
Zurmaiener Str. 114
Hier wird alles verschenkt. Wer etwas übrig hat, gibt es ab. Wer etwas braucht, nimmt es sich.
Ansprechpartner: Bernd Schuch, Tel. 0651-25191
Exzellenzhaus Trier

TROMMELN IM SAMBA-RHYTHMUS
20.00 Uhr, Bürgerhaus Trier-Nord,
Franz-Georg-Str. 36
Neue Interessenten sind herzlich willkommen!
Infos: Herr Döss,
Tel. 0170-4393747
Ritmo do Brasil

TERMINE IM AUGUST

Senioren-Sprechstunde

der Seniorenvertrauensperson
Frau Irmgard Messer
(Tel. 0651/23852)
Dienstag, 05.08.2008, 10.00 Uhr,
Bürgerhaus Trier-Nord, Stadtteilcafé

Seniorenvertrauensperson

"Bürger für Bürger" Teamtreffen

Montag 04.08.2008
10.00 Uhr, Stadtteilcafé

„Bürger für Bürger“

Seniorentreff Cafe Aktiv

Donnerstag 07.08.2008
14.30 Uhr, Stadtteilcafé

„Bürger für Bürger“

Grillfest vor dem Bürgerhaus

Samstag 16.08.2008
10.00 - 19.00 Uhr,
Vorplatz Bürgerhaus
In Kooperation mit den Motorradfreunden Trier-Nord und dem Dart-Club

„Bürger für Bürger“1

Chorprobe

Dienstag, 5.08., 19.08. + 26.08.2008,
jeweils 20.00 Uhr
Bürgerhaus Trier-Nord,
Balkensaal

ChorWerk Nord

Chorkonzert im Brunnenhof

Sonntag, 31.08.2008, 11.00 Uhr
im Brunnenhof an der Porta

ChorWerk Nord

Gruppentreffen

Mittwoch, 13.08.2008, 17.00 Uhr,
Bürgerhaus Trier-Nord,
Stadtteilcafé
Infos: Stefan Mayer, Tel. 25640

Initiative Renaissance Nells Park

Gruppentreffen

Mittwoch, 6.08.2008, 19.30 Uhr,
Stadtteilcafé, Bürgerhaus Trier-Nord
Das Treffen setzt die Ideenarbeit an den beiden Bürgerprojekten Gestaltung und Anbindung des Moselufers und Netzwerk Trier-Nord als auch an den Verwaltungsprojekten Moselbahndurchstich Metternichstraße und Grünes Band Trier-Nord fort. Diese Zusammenkunft ist offen für jedermann, interessierte Mitstreiter sind willkommen

Netzwerk Nord

"Zeigt her eure Schuh" Schuhsammelfest

Sonntag, 31.08.2008 ab 14.00 Uhr,
Gelände der World of Romika GmbH,
Metternichstr. 35
Die Junge Union Trier-Nord ruft zum Sammeln alter und gebrauchter Schuhe auf. Diese können am **31. August 2008, ab 14.00 Uhr, bei einem gemeinnützigen Schuhsammelfest auf dem Gelände der World of Romika GmbH, Metternichstr.35,** abgegeben werden. Eine Jury bewertet die Schuhe und vergibt Warengutscheine für den besterhaltenen männlichen und weiblichen Schuh, als auch für den skurrilsten Schuh. Anschließend werden die gespendeten Schuhe vor Ort an das DRK Trier-Stadt übergeben. Ein Rahmenprogramm für Jung und Alt wird den Familiensonntag begleiten.
Infos unter: www.ju-trier-nord.de

„Junge Union Trier-Nord“/Ph. Bett

Generalversammlung aller Mitglieder

Mittwoch, 13.08.2008 19.00 Uhr,
Bürgerhaus Trier-Nord

„Wohnungsgenossenschaft Am Beutelweg“

Ortsbeiratssitzung

Dienstag, 19.08.2008, 20.00 Uhr,
Bürgerhaus Trier-Nord,
Stadtteilcafé

Ortsbeirat Trier Nord

"WUNSCHTRAUM IM MANDELBAUM"

von Stefan Mayer

Foto: Stefan Mayer

Bei sengender Hitze wurde der Baum der Nachbarschaft, ein Mandelbaum (lat. Prunus dulcis), auf der Wiese vor der Pfarrkirche St. Ambrosius durch Herrn Pater Radina gesegnet. Unter Mitwirkung des Kirchenchores entstand ein kleiner Gottesdienst. Zuvor jedoch durften noch tatkräftige Mitstreiter Rosenstöcke und Lavendel um den Baum setzen. Die Setzplatzierungen der Pflanzen wurden von Herrn Bernd Weihmann, Leiter des Bürgerhauses, koordiniert, was anfangs nicht so richtig gelang, aber mit entsprechenden Spatenstichen wurde doch noch die gewünschte Symmetrie erreichte.

Wünsche für die Zukunft durften auf vorgefertigte Blattfiguren geschrieben werden, die den Baum zierten.

Herr Rolf Kolb von "Bürger für Bürger" hob insbesondere den Zusammenhalt der Gruppe, die sich aus den unterschiedlichsten Nationen zusammensetzt, hervor, und sollte unbedingt auch nach Abschluss des Projektes monatlich weitergeführt werden. Insbesondere die Nationalitätenvielfalt in Trier-Nord prägt diesen Stadtteil und sollte für weitere Begegnungen der Nachbarschaften im Bürgerhaus offen stehen.

Swetlana Rafalkes, die Leiterin des LOS-Projektes in Zusammenarbeit mit dem Bürgerhaus Trier-Nord äußerte sich begeistert über das seit über einem halben Jahr praktizierte Gruppentreffen und wünschte allen Anwesenden einen schönen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen (nach russischem Geheimrezept).

Livemusik von Atash und die tanzenden Majoretten begleiteten das Nachbarschaftsfest bis zum Glockenschlag des Messebeginns. – Ein gelungenes Fest.

Mit dieser Ausgabe hat das Nordblick-Redaktionsteam Verstärkung bekommen. Elke Kandels, neue Mitarbeiterin des Bürgerhauses Trier-Nord für den Bereich Nordwerk –Medienwerkstatt, arbeitet ab sofort im Redaktionsteam mit. Auf gute Zusammenarbeit!

Foto: Alfred Lautwein

BENEFIZ-POKER-TURNIER

für Kindergarten St. Ambrosius

von Rolf-Dieter Kolb

Da Pokern generell gesetzlich verboten ist, bekam ich von der ADD-Trier über Mainz als BÜRGER für BÜRGER eine Sondergenehmigung, so dass ca. 35 Trier-Norder im Alter von 19 - 35 Jahren unter der Regie von Hans Lautwein vom 04.07.-06.07.08 ein Pokerturnier veranstalteten mit sehr viel Ruhe und Begeisterung mit dem Erlös von 647,50 Euro, die wir auf das Konto des Kindergartens bei der Pax-Bank-Trier überwiesen. Der Leiter des Kindergartens Herrn Oliver Kirchen war am Sonntag auch anwesend und bedankte sich herzlich.

Das Turnier fand bei Colette und Ralf im Bernkasterler-Hof, Trier-Nord statt !

IMPRESSUM

Herausgeber: Quartiersmanagement Trier-Nord, Am Beutelweg 10, 54292 Trier, Tel. 0651/13272, Fax 0651/1441012, maria.ohlig@wogebe.de
Redaktion: Elke Kandels, Ulrike Laux, Gisela Luz-y-Graf, Maria Ohlig,
Auflage: 2.000 Zeitungen
Graph. Gestaltung: Birgit Bach
Druck: Druckerei Ensch
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 10. August 2008.
Für eingereichte Manuskripte, Fotos und-Zeichnungen übernehmen wir keine Haftung. Abdruck und Bearbeitung vorbehalten. Eindeutig gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

GARTENAKTIONSTAG DER INTEGRATIVEN KINDERTAGESSTÄTTE "LEUCHTTURM" DES CLUB AKTIV E.V.

von Daniela Pitsch

Am 26.04.2008 war es wieder soweit: Der Gartenaktionstag der integrativen Kindertagesstätte Leuchtturm fand wieder einmal statt.Viele tatkräftige Hände von Eltern, Kindern und Erzieherinnen sorgten gemeinsam dafür, dass unser Außengelände im neuen Glanz erstrahlte. Neben Unkraut jäten wurden außerdem unsere Hochbeete neu bepflanzt, neue Blumenkübel und -kästen mit schönen Pflanzen versehen, hier und da alte Erde aufgelockert, Randbeete neu bepflanzt und unser Gartenhäuschen neu gestrichen. Da uns viele fleißige Hände unterstützten, hatten wir in kurzer Zeit viel geleistet und das Ergebnis konnte sich sehen lassen! Von nun an können wir wieder ein schönes, neu gestaltetes Außengelände bewundern.

Wir und unsere Kinder möchten uns auf diesem Wege ganz herzlich bei den Firmen Hornbach und Hela-Baumarkt für ihre großzügige Unterstützung bedanken!

Foto: Daniela Pitsch